

**Sonntag, 01.10.23** ————— **St. Jakob, 10:00 Uhr**

## Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, 01.10. feiern wir um 10:00 Uhr im Gottesdienst Erntedank, musikalisch unterstützt vom Kinderchor. Alle anderen Gottesdienste, auch in St. Stephan, entfallen. An diesem Sonntag wird auch eine Türkollekte für den Blumenschmuck durchgeführt. Das engagierte Blumenteam von St. Jakob hat im Laufe des Kirchenjahres wieder mit viel Fantasie und Kreativität unsere Stadtpfarrkirche durch wunderschöne Blumenarrangements bereichert. Dafür ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“.

**Samstag, 07.10.23** ————— **vor dem Pfarrzentrum, 16:00 Uhr**

## Tiersegnung

Zu Ehren des heiligen Franz von Assisi, dem Patron der Tiere, laden wir herzlich zur Tiersegnung zwischen Stadtpfarrkirche und Pfarrzentrum ein. Jeder kann sein Haustier zur Segnung bringen. Der Wortgottesdienst dauert ca. 20 Minuten.

Das Divano ist ausnahmsweise von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

**Donnerstag, 12.10.23** ————— **Obergriesbach, 18:00 Uhr**

## Kapiteljahrtag

Der Kapiteljahrtag, an dem sich früher die Pfarrer eines Dekanats (früher Kapitel) zum gemeinsamen Gottesdienst trafen und dabei der verstorbenen Priester gedachten, ist nun ein offener Gottesdienst, bei dem die Gläubigen gemeinsam mit ihren Seelsorgerinnen und Seelsorgern der verstorbenen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gedenken. **Bitte beachten Sie, dass die Hl. Messe mit Bibel-Teilen nicht stattfindet.**

**Sonntag, 15.10.23** ————— **St. Jakob, 10:00 Uhr**

## Jubiläumsfeier

Weihbischof Anton Losinger feiert mit uns am Kirchweihsonntag, 15.10. um 10:00 Uhr den Dankgottesdienst anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Neu-St. Jakob“ in der Stadtpfarrkirche. Unter der Gesamtleitung von Monika Trinkl-Peters gestalten der Kirchenchor, Solisten und das Collegium Musicum diesen Festgottesdienst mit der Orgel-solomesse von W.A. Mozart. Eröffnet wird unser Jubiläumsjahr mit einer Festfanfare (Fanfara von Bartholomäo Riedl, ca. 1650-1688).

Nach der Messe findet im Pfarrzentrum der Festakt und das Mittagessen statt. Zum Abschluss führt Armin Rabl bei einem Stadtspaziergang um 15:00 Uhr durch Friedbergs Geschichte, natürlich mit einem besonderen Augenmerk auf unsere Stadtpfarrkirche St. Jakob.

Zum Festakt und Mittagessen sind Sie herzlich eingeladen. Für die Planung bitten wir um baldige Anmeldung für das Mittagessen im Pfarrbüro (Tel. 0821 588 680) oder online: [www.sankt-jakob-friedberg.de/jubilaeum150](http://www.sankt-jakob-friedberg.de/jubilaeum150)

## SUPPEN FÜR FRAUEN-HILFSPROJEKTE

Der Frauenbund lädt am Erntedanksonntag, 01. Oktober, nach dem Gottesdienst zur Soli-Suppe ins Divano ein. Zweierlei Suppen werden angeboten. Wer möchte, kann sich eine Suppe im Glas mit nach Hause nehmen. Mit dieser Aktion wollen wir uns am Soli-Suppen-Projekt des KDFB im Bistum Augsburg beteiligen. Als Frauenbund wollen wir uns solidarisch mit Frauen zeigen, die auf Hilfe angewiesen sind. Deshalb geht der Erlös an verschiedene Einrichtungen und Projekte für Frauen, die Unterstützung brauchen.

## „BETROFFENE ZEIGEN GESICHT!“

Noch bis 20. Oktober ist die o.g. Fotoausstellung im Foyer des Hauses St. Ulrich, Kappelberg 1, in Augsburg zu sehen. Bei dieser Ausstellung handelt es sich um einen wichtigen Beitrag zum aktuellen Ulrichsjubiläum. Gezeigt werden Bilder, die ins Herz gehen. Es sind Fotos von Kindern und Jugendlichen, die von Missbrauch betroffen sind und nun als Erwachsene, mit eindrücklichen Zitaten zu Wort kommen. Es geht um gebrochene Biografien, gescheiterte Lebenspläne und Leid, das bis heute anhält.

## TRAUERWANDERUNG

Am Freitag, 06. Oktober wollen wir bei der Herbst-Trauerwanderung gemeinsam Trost finden, Kraft tanken, die Natur wahrnehmen und wieder zu uns selber finden. Treffpunkt: 14:30 Uhr am Torbogen vor der Wallfahrtskirche Herrgottsruh. Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt. Dauer: ca. 2 Stunden, ohne Anmeldung.

## ÖKUMENISCHER ORGELSPAZIERGANG

Am Sonntag, 08. Oktober laden die kath. und evang. Gemeinde Friedbergs von 15:00 bis 16:45 Uhr zum ökumenischen Orgelspaziergang in den Kirchen St. Jakob, Herrgottsruh und Guter Hirte ein. Beginn ist um 15:00 Uhr in St. Jakob, danach geht es weiter nach Herrgottsruh (Konzertbeginn: 16:00 Uhr). Der Orgelspaziergang endet mit dem Schlusskonzert um 16:45 Uhr im Guten Hirten. Im Anschluss sind alle sehr herzlich zu Kaffee, Kuchen und netter Unterhaltung in den Gemeindesaal eingeladen.

## LYRIKABEND MIT HERBSTGEDICHTEN

Frauen der evang. und kath. Gemeinde laden am Dienstag, 10. Oktober um 19:00 Uhr, zu einem Lyrikabend in den Gemeindesaal Guter Hirte ein.

## KOLLEKTEN

01.10.: Für die Anliegen der Stadtpfarrei St. Jakob und Türkollekte für den Blumenschmuck

08.10.: Für die Anliegen der Stadtpfarrei St. Jakob

Foto: Stadtarchiv Friedberg

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:  
Di. und Fr.: 08:00 bis 12:00 Uhr  
Do.: 16:00 bis 19:00 Uhr

Kath. Kirchenstiftung St. Jakob  
IBAN: DE25 7205 0000 0000 0005 13  
BIC: AUGSDE77XXX

Tel: 08 21 / 5 88 68 - 0 | Fax: - 50  
[www.sankt-jakob-friedberg.de](http://www.sankt-jakob-friedberg.de)  
[info@sankt-jakob-friedberg.de](mailto:info@sankt-jakob-friedberg.de)

Kath. Stadtpfarramt St. Jakob  
Eisenberg 2, 86316 Friedberg  
Verantwortl.: P. Steffen Brühl SAC



# Im „Korb des Lebens“

## MUTWORTE ZU ERNTEDANK

Ich gehe gerne auf den Bauernmarkt. Dort füllt sich mein Einkaufskorb mit köstlichen Früchten der Erde. Bin ich einmal zu spät dran, kann mein Lieblingsobst bereits verkauft sein. Andere Menschen sind eben früher aufgestanden als ich. Auch dass es zu dieser Jahreszeit keine Erdbeeren mehr gibt, ist kein Grund, enttäuscht zu sein. Denn jetzt darf ich mich an saftigen Äpfeln, Birnen und Weintrauben erfreuen. Wenn ich saure Früchte gewählt habe, die mir vielleicht nicht so gut schmecken, kann ich mich beim nächsten Mal neu entscheiden. So wie beim „Korb des Lebens“, der uns im Laufe unserer Erdenzeit immer wieder gereicht wird.

Ob in diesem „Korb“ auch das drinnen ist, was ich mir im Moment wünsche, ist ungewiss. Ebenso, ob ich als Erste oder womöglich Letzte an die Reihe komme. Ich kann irrtümlich oder schuldhaft eine falsche Wahl treffen – „sauer“ statt „süß“. Doch irgendwann wird mir aus dem „Lebenskorb“ eine neue Möglichkeit geschenkt werden.

Sind wir enttäuscht, weil andere vermeintlich Besseres erhalten haben? Oder sind wir dankbar für das Gute, das es – trotz allem – im „Korb des Lebens“ für uns gibt? Sehen wir das freundliche Lächeln, die bunten Blätter, die achtsame Geste? Hören wir das Vogelgezwitscher, den freundlichen Gruß, die schöne Musik? Nichts ist selbstverständlich – alles ist Geschenk. Und ich bin frei, zu entscheiden, welcher Mensch ich im nächsten Augenblick sein möchte. Hoffentlich ein dankbarer. Denn es ist die Dankbarkeit, die das Leben erst reich macht (Dietrich Bonhoeffer).

Christa Carina Kokol

Quelle: Mutworte, Sonntagsblatt für die Steiermark,  
www.sonntagsblatt.atIn: Pfarrbriefservice.de

## SONNTAG, 01.10.23

### 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

#### Erntedank - Türkollekte für den Blumenschmuck

Ev: Mt 21,28-32

L 1: Ez 18,25-28

L 2: Phil 2,1-11 (oder 2,1-5)

*Ein großer Optimismus steckt in der Predigt der Propheten, denn wie kann jemand predigen, wenn er nicht an das Gute im Menschen glaubt und auf das Erbarmen Gottes hofft? Wo Gottes Herrschaft (das „Himmelreich“) ausgerufen und die Rückkehr der Menschen zu Gott gefordert wird, da weiß der Mensch, dass Gott sich um ihn kümmert und ihn nicht auf seinen verlorenen Wegen weitergehen lässt.*

10:00 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Gemeindegottesdienst mit dem Kinderchor  
Für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei  
anschl. Frühschoppen im Divano

## DIENSTAG, 03.10.23

Tag der deutschen Einheit - Nationalfeiertag

Heute finden keine Gottesdienste statt.

Die Kirche bleibt ganztägig geschlossen.

## MITTWOCH, 04.10.23

Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

08:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Maria und Jakob Brugger  
16:30 Uhr Krh.kapelle Hl. Messe  
17:30 Uhr St. Jakob Rosenkranz  
18:30 Uhr Wiffertshsn. Hl. Messe - Katharina und Anton Seitz und Schwester Johanna

## DONNERSTAG, 05.10.23

Donnerstag der 26. Woche im Jahreskreis

11:15 Uhr St. Jakob Schulgottesdienst  
12:15 Uhr St. Jakob Schulgottesdienst  
15:30 Uhr ProSeniore Hl. Messe  
17:30 Uhr St. Jakob Rosenkranz  
18:30 Uhr Medit.raum Hl. Messe mit "Bibel-Teilen"

## FREITAG, 06.10.23

Hl. Bruno, Priester, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer

08:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Josef Treffler  
14:30 Uhr Trauerwanderung

## SAMSTAG, 07.10.23

Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

11:00 Uhr St. Jakob Tauffeier  
16:00 Uhr Tiersegnung vor dem Pfarrzentrum  
17:30 Uhr St. Jakob Rosenkranz

## SONNTAG, 08.10.23

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ev: Mt 21,33-44

L 1: Jes 5,1-7

L 2: Phil 4,6-9

09:15 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Gemeindegottesdienst  
Für die Leb. und Verst. der Pfarrei  
10:15 Uhr St. Stephan Hl. Messe - JM Maria Leinsle  
Mathilde und Josef Simmet  
10:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe - Familiengottesdienst  
JM Andreas und Korbinian Endhart  
Rita Hoppmann  
Zum Gedenken: JM Erika Schmid  
15:00 Uhr St. Jakob Orgelspaziergang  
16:00 Uhr Herrgottsruh Orgelspaziergang  
16:45 Uhr Guter Hirte Orgelspaziergang  
17:55 Uhr St. Jakob Rosenkranz  
18:00 Uhr St. Jakob Beichtgelegenheit  
18:30 Uhr St. Jakob Hl. Messe  
mit Neuem Geistlichen Liedgut  
gest. JM Martin und Maria Wimplinger

# Sankt Jakob feiert

Am 18. Oktober 1873 segnete der Friedberger Stadtpfarrer Johannes Schneider im Auftrag des Augsburger Bischofs Pankratius von Dinkel die neu gebaute Stadtpfarrkirche. Statt einer spätgotischen, barock-überformten Kirche stand da jetzt mitten in der Friedberger Altstadt ein italienisch-neuromanisches Gotteshaus.

Unsere terrakotta-beige gestreifte, basilikale Kirche mit dem prächtigen Campanile passt doch mehr zu der lebhaft, herzlichen und genussvollen Lebensweise einer italienischen Kleinstadt. Wenn man unsere Stadtpfarrkirche sieht, meint man „Vacanze Romane“ von Matia Bazar zu hören oder „Volare“ von Domenico Modugno. Man sieht den Himmel *nel blu dipinto di blu* und wartet, dass der Cameriere einen Negroni serviert.

Doch statt Pasta Strangolapreti gibt's rund um die Friedberger Stadtpfarrkirche eher Schupfnudeln mit Kraut, statt Pinot Grigio bekommt man ein Helles vom Fass. Bayerische Standfestigkeit erdet die italienische Leichtfüßigkeit. Hier scheinen zwei Welten aufeinander zu treffen, zwei Kulturen, zwei Lebensweisen. Und wo so etwas passiert, da wird es spannend, da kann etwas entstehen, da wird's lebendig.

Genau dafür steht unsere Stadtpfarrkirche: für Lebendigkeit. Diese Kirche ist Heimat für ganz viele Menschen. Wenn man länger weg ist und wieder nach Friedberg kommt, ist es der Turm der Jakobskirche, der einen schon von weitem begrüßt und regelrecht zuruft: Gleich bist du daheim!  
Diese Kirche ist aber mehr als Ziegel und Mörtel. Sie schenkt Heimatgefühl und Zugehörigkeit. Der Bau steht für eine lebendige Gemeinde, zu der ich gehören kann, die ich „meine“ nennen kann.

Seit 150 Jahren steht diese Kirche nun mitten unter den Menschen. Immer mal wieder hat sie ihr Gesicht verändert. Außen wie auch innen. Nichts bleibt, wie es ist. Alles ändert sich, auch die Kirche. Weil sie eben ein lebendiges Haus ist, gebaut mit lebendigen Steinen. Die Kirche ändert sich, weil sich die Zeiten und die Menschen ändern.

So dürfen wir am Kirchweihsonntag 150 Jahre neue Stadtpfarrkirche feiern, um 10 Uhr den feierlichen Dankgottesdienst mit Weihbischof Anton Losinger, nach der Messe findet dann im Pfarrzentrum der Festakt und danach das Mittagessen statt. Zum Abschluss führt Armin Rabl bei einem Stadtspaziergang um 15 Uhr durch Friedbergs Geschichte - natürlich mit einem besonderen Augenmerk auf unsere Stadtpfarrkirche St. Jakob.  
Wir schauen gerne und dankbar auf die zurück, auf deren Schultern wir stehen, die vor uns das Leben und den Glauben in und um St. Jakob geprägt haben. Und wir schauen gerne und hoffnungsvoll nach vorne. Uns ist es aufgegeben, die Gegenwart zu gestalten und die Kirche für die Zukunft fit zu machen. Wir tun das nicht allein, denn Jesus hat uns versprochen: „Ich bin mit euch, alle Tage.“ (Mt 28,20)

## Sankt Jakob feiert - feiern Sie mit!

www.sankt-jakob-friedberg.de/jubilaum150